

Wie verhält man sich nach einem Wildunfall

09.01.2015, 18:56 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Acio networks GmbH*



ACIO networks GmbH Ihr Versicherungsmakler

In den dunklen Monaten Oktober bis Februar kommen sie häufig vor: Unfälle zwischen Wildtieren und Autos. Vor allem in den frühen Morgen- und Abendstunden sind Berufspendler betroffen, die lange Anfahrtswege über Landstraßen zur Arbeitsstätte nutzen. Ist es erst einmal zu einem Unfall gekommen, stellt sich die Frage, was zu tun ist.

Eine gute Idee ist es, die Ruhe zu bewahren und nicht panisch zu reagieren. Stellen Sie Ihr Fahrzeug mit eingeschalteter Warnblinkanlage am Straßenrand ab und sichern Sie die Unfallstelle mit einem Warndreieck ab. Wichtig ist hierbei auch der Selbstschutz. Tragen Sie in Ihrem eigenen Interesse die mitgeführte Warnweste.

Sollte das Wild tot sein, müssen Sie es von der Straße entfernen, damit nicht weitere Fahrzeuge beschädigt werden. Ist das Tier noch lebendig, sollten Sie es nicht anfassen, da Krankheiten übertragen werden können oder das verletzte Tier zum Angriff übergeht.

In Jedem Fall sollten Sie die Polizei rufen, da diese Ihnen eine Wildunfallbescheinigung ausstellt. Zudem kümmern sich die Beamten um das verletzte beziehungsweise tote Tier, bzw. informieren den zuständigen Förster oder Jagdpächter.

Was passiert, wenn Sie dem Tier ausweichen

Es ist Problematisch der Versicherung nachzuweisen, das Sie einen höheren Schaden hätten vermeiden können, weil Sie ausgewichen sind.

In der Regel kann man das nur durch Zeugen ermöglichen. Wichtig: Laut einem BGH-Urteil sind Ausweichunfälle die durch Kleintiere und Federwild verursacht wurden nicht versichert. Denn hier bezieht sich die Versicherung auf die Verhältnismäßigkeit, da der Schaden in der Regel geringer wäre, hätte man das Tier überfahren.

Im Bereich der Vollkaskoversicherung, müssen Sie sich über diese verschiedenen Möglichkeiten keine Gedanken machen.

Drei Dinge sind unterm Strich notwendig:

- Polizei rufen

- Wildunfallbescheinigung ausstellen lassen
- Fotos von den Beschädigungen am Fahrzeug machen

Ihren Versicherungsanbieter finden Sie unter www.versicherung-vergleiche.de.

Portrait

Unsere Kernkompetenz liegt im Vergleich und in der Informationsbeschaffung über Konditionen von Versicherungstarifen der verschiedenen Versicherungsunternehmen.

Zur Firmengründung in 1990 wurde als Firmensitz die logistisch günstig, fast im Zentrum Deutschlands gelegene Universitätsstadt Göttingen gewählt. Der bundesweite Online-Service wird von uns seit 1998 angeboten und ständig überarbeitet und verbessert.

Die von uns und von unseren bundesweiten Kooperationspartnern auf der Grundlage Ihrer Anfragedaten erstellten Analysen und Vergleiche, basieren auf der Angebots- und Tarifpalette von über 100 Versicherungsgesellschaften. Die umfassenden Auswertungen sollen es Ihnen ermöglichen etwas Licht in das Dickicht des Versicherungs- und Tarifdschungels zu bringen.

Wir helfen Ihnen nicht nur dabei heute den passenden Versicherungsschutz zu finden, sondern bleiben auch während der gesamten Vertragslaufzeit Ihr Ansprechpartner.

News-ID: 833675 • Views: 1407 (Stand: 02.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/833675/Wie-verhaelt-man-sich-nach-einem-Wildunfall.html>